

**29. APRIL**  
**HL. KATHARINA VON SIENA**

Antwortgesang nach der Lesung 1 Joh 1, 5 - 2, 2  
Kehrvers: GL 657,3 "Dein Erbarmen, o Herr,  
will ich in Ewigkeit preisen"

T: Ps 103, 1-2.3-4.8-9.13-14.17-18a  
M: Thomas Viezens

*fis* *A* *D* *h* *h* *E* *fis*

1. Prei-se den HERRN, mei - ne See - le, und al - les in mir sei - nen

*cis* *D* *D* *h* *E* *E*

hei - li - gen Na - men! Prei - se den HERRN, mei - ne See - le, und ver -

*A* *A* *h* *E* *fis* 4 - 3

*Kv*

giss nicht, was er dir Gu - tes ge - tan hat!

*fis* *cis* *A* *h* *E* *fis* *cis*

2. Der dir all dei - ne Schuld ver - gibt und all dei - ne Ge - bre - chen

*D* *D* *h* *E* *cis*

heilt, der dein Le - ben vor dem Un - ter - gang ret - tet und dich mit

*A* *h* *E* *fis*

*Kv*

Huld und Er - bar - men krönt.

*fis* *cis* *A* *h* *E* *fis* *cis* *D*

3. Der HERR ist barm - her - zig und gnä - dig, lang - mü - tig und reich an Huld.

*D* *h* *E* *cis* *A* *E* *fis*

*Kv*

Er wird nicht im - mer rech - ten und nicht e - wig trägt er nach.

*fis* *cis* *A* *h* *E* *fis*

4. Wie ein Va - ter sich sei - ner Kin - der er - barmt, so er - barmt sich der HERR ü - ber

cis D D h E E  
 3 7+ 7  
 al - le, die ihn fürch - ten. Denn er weiß, was wir für Ge - bil - de sind, er be -  
 A E fis4 - 3  
 3' Kv  
 denkt, dass wir Staub sind.  
 fis cis A h E fis cis D  
 3 3 3  
 5. Doch die Huld des HERRN währt im - mer und e - wig für al - le, die ihn fürch - ten.  
 D h E E A  
 7+ 7 3  
 Sei - ne Ge - rech - tig - keit er - fah - ren noch Kin - der und En - kel, al - le, die sei - nen  
 E fis4 - 3  
 Kv  
 Bund be - wah - ren.

Ruf vor dem Evangelium Mt 11, 25-30  
 Ruf: GL 175,6

T: vgl. Mt 11, 25  
 M: Thomas Viezens

G G e e a G e e a e4 - 3 D4 - 3  
 7+ 7 3 3 7 3  
 Sei ge - prie - sen, Va - ter, Herr des Him - mels und der Er - de;  
 D h e C e4 - 3 a G a e  
 7 3 3  
 Du hast die Ge - heim - nis - se des Rei - ches den Un - mün - di - gen  
 D D6/4-5/3  
 Ruf  
 of - fen - bart. \_\_\_\_